



Juhu, woche vorbei lass uns...

---

hopeless - 26.5.2005 um 13:32

ja was? ☐ werft mal ein paar ideen für alternative (freitagabend)beschäftigungen zusammen. ich hab schon überlegt, mir selbst stricken beizubringen.. aber nö. es darf gern mit drogen zusammenhängen, aber eben nicht nur rumsitzen und quatschen.

---

dian - 26.5.2005 um 13:58

Willst du diese Tätigkeit eher allein ausüben, oder mit Freunden?

Was ich auf jedenfall immer empfehlen kann, ist ne ausgiebige Nachtwanderung durch die freie Natur. Wenn bei dir in de Nähe Wald ist oder Streuobstwiesen oder so... einfach drauflos laufen, am besten zusammen mit Herrn Jägermeister oder Genosse Wodka.

Du wirst überrascht sein, wie anders die Umgebung bei Nacht aussieht.

Tja, und dann setzt du dich irgendwo hin, schaut in die Sterne oder zum Mond und rauchst einen dicken Joint.

Wenn du alles richtig gemacht hast (nicht zu viel Alk, und nicht zu wenig), dann wirst du mit deiner Umgebung eins werden, und der Mond wird dir spannende Geschichten erzählen...

Öhm ja, ich komm halt vom Land. Sorry. :D

---

hopeless - 26.5.2005 um 14:30

nja gute idee das. allerdings bin ich stadtkind. in dresden gibts zwar noch relativ viel grün, aber zumeist am straßenrand oder in gärten.. der große park ist zwar auch nett, aber im vergleich zu ner streuobstwiese oder nem echten wald sehr unwirklich nachts, denk ich. ist halt son symmetrisches 2km² rechteck. ansonsten an der elbe lang über die wiesen...hmm möglich, aber auch irgendwie langweilig und eher zu melancholie und depression anregend. etwas sozialere ideen wärn auch nich schlecht

---

... - 27.5.2005 um 01:53

Bin ich gerade durch einen anderen Liunk hier draufgekommen.

Wenne außer Stadt kommst, dann such´Dir alte verlasene Industriebauten. Die muß es doch bei Euch im Osten ohne Ende geben. Das find´ich als Großstadtkind auch wesentlich aufregender als die Natur.

Wär´mir alleine aber auch zu unheimlich. Wenne Freunde hast, die auf sowas stehen, nimm´die mit. Ist mindestens so interessant wie ´ne Naturnachtwanderung, außerdem noch spannender, weil manche von den Dingen noch bewacht werden.

Da haste dann auch immer den Nervenkitzel erwischt zu werden. (Macht auch Spaß in der großebeogoisen Form, in dem man sich auf die Geländer alter Firmenboßvillen schleicht..)

Ich weiß allerdings nicht, ob es das in Dresden gibt. Bei uns hier im Pott zur Genüge, das haben wir so in unseren Schulzeiten gemacht, aber meistens waren wir da auch schon genug besoffen oder bekifft. Tja, früher, da hat man dann gleich noch ´ne Hausbesetzung dranhängen können.

---

cappuhead - 27.5.2005 um 01:53

in dresden geht doch abends bestimmt so einiges, oder nicht !? als ich das letzte oder vorletzte mal in dresden war, bin ich nachts einfach mal auf's geradewohl mit dem auto herumgefahren...das hat geschickt wie die sau \*g

---

hopeless - 27.5.2005 um 06:50

naja wenn ich neu hier wär, wärs wohl auch spannender ☐ dresden..industrietrassen.. joa gibts aber müsste man sich mal richtig vornehmen weil man schon n stück fahrn muss. ansonsten wüsste ich nen schuttberg vom 2.wk aber der ist sehr wahrscheinlich abgesperrt

---

cappuhead - 27.5.2005 um 11:21

ich bin bzw. war nicht neu in dresden, ich bin dort aufgewachsen. und du wirst doch mit sicherheit nicht die ganze stadt kennen !? gerade in kultureller hinsicht hat doch dresden bestimmt auch noch dieser tage einiges zu bieten !?

---

hopeless - 27.5.2005 um 11:59

naja wenn du kino und theater meinst - das kostet geld. wenn du konzerte meinst - die auch ☐ und sind nur selten gute. außerdem bin ich meist sehr träge und hab keine lust ewig mit dem rad durch die ganze stadt zu heizen.

---

cappuhead - 30.5.2005 um 08:57

nimmst du straßenbahn ^^

---

Fin - 26.1.2006 um 19:26

ein anderer dresdner ,ich dacht ich spinne  
meine empfehlung für dich mein Lieblingsstadtteil die neustadt da is für jeden was dabei  
von nem gemütlichen tee und nem spieleabend (teegadrom) über chi cha (habibi) bis hin zu der riesigen anzahl von  
allen möglichen kneipen in denen man sich auf einfach nur mit feunden treffen kann und die unterschiedlichsten  
Getränkangebote durchprobiert

---

Jan - 26.1.2006 um 20:09

Hehe.. Kneipen.. Das wäre ja was für mich, da würde ich keine auslassen.. ☐

Na, morgen gibts bei uns Zeugnisse, komischerweise bei mir n Grund zum feiern.. Obwohl ich nix getan hab, isses doch einigermaßen gut gelaufen. :D

---

hopeless - 26.1.2006 um 22:30

\*lach\*  
che, von der neustadt musst du mir nichts erzählen, da hab ich einfach schon nen paar jahre mehr rumgehangen und weiß so etwa, wo ich gern hingeh und wo nicht. für nen tee muss ich nicht zwingend in nen laden gehn, wos nur tee gibt und wenn ich ne shisha will, dann geh ich mit den leuten ins canapé, da kriegen wir die kostenlos.. und du als nachwuchs-linker solltest auch mitbekommen haben, dass es nicht besonders viele "alternative" kneipen gibt.

---

quaid - 26.1.2006 um 22:55

hey mach mal halblang. du bist schließlich nich der king der town..

---

hopeless - 27.1.2006 um 04:33

das war alles nicht so arrogant gemeint, wie es vielleicht klingt..

---

... - 27.1.2006 um 07:28

Ist hier ja auch nicht die Angeberecke!  
Und mit einer Herkunft aus Dresden weiß ich ja auch nicht so ganz, ob das zum Angeben geeignet ist?!

---

onlyone - 27.1.2006 um 16:27

hm ja ich schreibe mal SOMMER groß damit es keiner falsch versteht, da sind wir immer mit leuten nachts im freibad, ich betone nochmals im sommer und nicht bei den minus -9° wie jetzt draussen sind.

aber jetzt im winter sitzen wir alle immer die halbe nacht im stadtpark rum und trinken. oder fahren mit einkaufswagen in half-pips rum oder so, natürlich sind wir nur am rauchen^^.

naja so in etwa sind meine WE immer.

~onlyone~

---

Jan - 27.1.2006 um 17:35

Bei der Kälte draussen auf den Pipes? Gut, im Sommer sitzen wir auch nächtelang am Stand und kippen uns die Birne zu.. Aber im Winter? Nee.. Da bin ich schon froh, dass es bei mir 1-2 nette Kollegen gibt, die ihre Butze zur Verfügung stellen.

---

... - 29.1.2006 um 08:16

Nachts ins Freibad klettern haben wir auch früher öfters gemacht, wenn es warm war.  
Da käme ich heute wahrscheinlich gar nicht über den Zaun.

---

Jan - 29.1.2006 um 12:29

Hehe.. Würd ich auch nich schaffen, bin da viel zu unsportlich und "unfit" zu.. ☐

Hm.. Is ja immer noch langes Wochenende, heut fahr ich mal aufs Festland und da geb ich ihm!

---

... - 30.1.2006 um 04:09

Zitat

*Original von Jan*

Hehe.. Würd ich auch nich schaffen, bin da viel zu unsportlich und "unfit" zu.. ☐

Hm.. Is ja immer noch langes Wochenende, heut fahr ich mal aufs Festland und da geb ich ihm!

---

Wen gibst Du was???? oO

---

Jan - 30.1.2006 um 13:47

Ich geb mich dem Wodka hin, bzw ich gab mich dahin.. War das ne Nacht, Oberstufenfete war angesagt.

---

tesapowerstrip - 11.3.2006 um 20:05

...lass uns doch mal wieder nen Gitarrenabend machen, ins Theater gehen, "Die Wolke" angucken, was leckeres kochen, Korea saufen, zu ner Gothic-Party gehen und die Leute fotografieren und später in Acryl malen, ne Schneeballschlacht machen...

oder mal eben die Chaostheorie à la Lorenz häkeln:

<http://science.orf.at/science/news/131349>

<http://www.wissenschaft-online.de/artikel/769569>

und wenn wir damit fertig sind gibts ja immer noch den Thomas! ;-)

---

quaid - 12.3.2006 um 01:49

wb tesa ☐

---

hopeless - 12.3.2006 um 14:21

gitarrenabend ist halt blöd, wenn mans nicht kann; korea saufen musst du mir erklären; gothic party wollt ich sowieso schon länger mal aber da hat der rest immer keine lust drauf - das malen dazu ist ne witzige idee :) ; der topflappen ist toll, aber häkeln lernen.....

---

... - 13.3.2006 um 01:53

Häkeln kann ich.

Im Gegensatz zu Stricken. Das finde ich komplizierter, aber der Topflappen würde mir auch Probleme bereiten.

---

Ina - 13.3.2006 um 11:36

In meinen Augen ist dieser hässliche und unpraktische Topflappen ein typischer Fall davon, dass etwas nur durch irgendeine reingedachte Bedeutung als schön empfunden wird. Das ist in etwa dasselbe, wie wenn ein T-Shirt ein paar hundert Euro kostet, bloß weil ein kleines (und ebenfalls hässliches) Lacoste-Krokodil drauf ist.

\*löl\* Sozusagen Selbstverarschung des Gehirns.

---

Lonewolf - 13.3.2006 um 21:50

Die coolen Großstadtkids sollen noch ein paar Anekdoten aus dem urbanen Leben erzählen- ich Landmensch kenn das ja nur aus dem Fernsehen ☐

---

quaid - 18.3.2006 um 02:05

es geht einfach umstatus-symbole, maria. das sehe ich weniger als eine art selbst-verarschung. viel mehr denke ich da schon zurück an die urmenschen, welche durch ihre pelze, mit denen sie nicht nur schutz vor kälte hatten, sondern auch ihren status in der gemeinschaft symbolisierten, zum ausdruck brachten, wer sie sind, ohne eine geste gemacht haben zu müssen.

einmal natürlich wäre es ein zeichen der stärke gewesen, z.b. einen bären erlegt zu haben. und dann wäre denkbar, das ein größerer pelz eine höhere stellung im rang-system zu bedeuten hatte.

die heutigen kids gehen immernoch frei nach dem motto "kleider machen leute". der gruppennzwang schreibt coolness gerne mal groß, und so wäre man schon out, würden nicht gewisse sachen auf den klamotten stehen, die auf jenen des "alpha-tierchens" des rudels auch stehen.

---

tesapowerstrip - 20.3.2006 um 12:48

@ Maria: Wer käme denn auf die Idee diesem "Topflappen", wie du dieses wissenschaftlich-handarbeitliche Werk nennst, auch nur im geringsten einen praktischen Nutzen abgewinnen zu wollen? Noch weniger geht es hierbei um ästhetische Empfindungen beim Anblick der Häkelei, als vielmehr um den Versuch einer anschaulicheren Methode zur Verdeutlichung von einem Gedanken der unendlichen Fortsetzbarkeit, wie sie allein am Computer nicht in solcher Form möglich wäre.

@ q: Danke. ;-) Ich hatte n bisschen viel Stress in letzter Zeit.

Zum Thema konsum- und prestigeorientierter Jugendlicher bleibt mir nur zu sagen: War das nicht schon immer so? Wir alle kennen doch dieses "sich hervorheben wollen". Das Streben nach Individualität begründet doch das Entstehen von Markennamen und der Verknüpfung derselben mit irgendwelchen Lebensattitüden, die mehr oder minder anstrebenswert erscheinen. Leider wird zu oft verkannt, dass dieses kopflose Nachäffen anderer bewunderter Menschen nicht zu eben dieser erstrebten Individualität führen kann. So war es schon immer und wird auch so bleiben, die Zeit bis sich der Mensch nach der Pubertät selbst wiedergefunden hat. Tragisch allein ist nur, dass heutige Vorbilder scheinbar den Namen Paris Hilton und Aggro Berlin tragen, wo Hülle und Schein einen höheren Stellenwert einnehmen als Hirn und Sein.

---

Ina - 20.3.2006 um 15:42

Auweh, die Paris Hilton, die ist so doof, dass sie schon wieder bewundernswert ist.

Und nicht ich, sondern die in deinen Links haben das Ding nen Topflappen genannt, obwohl das gar nicht als Topflappen taugt: schauts euch des doch an, man müsste ne eigene Wissenschaft draus machen, wie man das Teil anfasst, um ein Blech aus dem Ofen zu holen, ohne dass es einem die Finger verbrennt.

Nö, aber ok, ich bin die letzte, die von allem einen Nutzen braucht. Bloß, ich kenn solche Leute ja, ich kann mir das richtig vorstellen - "Wir haben einen Topflappen entdeckt" - da können die sich monatelang abhauen, na solln se das, für

manche ist das die einzige Art Humor, zu der sie fähig sind. Ich find nur die Vorstellung so geil, wie se sich das dann gegenseitig als Weihnachtsgeschenk verteilen - hö hö, boah, was, Hydrodynamik, Lorentz, Chaos, hö hö, wie geil. Und dann kommt die Maria auf die Party und muss blöd dagegenlabern - so ist das halt :12:  
Ach weißte, ich fand Lorentz-Attraktoren noch nie sonderlich hübsch. Und ich würde nicht ewige Stunden zum Häkeln aufwenden, wenn ich dieselbe Zeit zum Verstehen der Theorie dahinter aufwenden könnte - sollte sie mich denn interessieren.

---

Unmensch - 20.3.2006 um 17:57

Wovon redet ihr eigentlich? :p

---

... - 20.3.2006 um 23:46

Über Topflappen und deren Beziehung zur Chaostheorie.  
Ist das so schwer erkennbar?

---